[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heimwesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **50 (1979)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VSA

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIMWESEN
REVUE SUISSE DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 3 März 1979 Laufende Nr. 541 Erscheint monatlich 50. Jahrgang

Der VSA bezweckt: Entwicklung und Förderung aller Aufgaben der Heimführung (Heime für Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Behinderte, Betagte und Pflegebedürftige) — Festigung der Zusammenarbeit der Heimkommissionen, der Heimleiter und der Mitarbeiter — Vertretung der Anliegen der Heime in der Oeffentlichkeit — **Zur Erfüllung dieses Zweckes dienen insbesondere:** Förderung und Unterstützung der Heimkommissionen, Heimleitungen und ihrer Mitarbeiter durch Information, Beratung und Weiterbildung — Anwerbung, Beratung und Vermittlung von Heimpersonal — Herausgabe eines Fachblattes für die Arbeit in Heimen — Zusammenarbeit mit Verbänden und Ausbildungsstätten ähnlicher Zielrichtung — Erarbeitung von Vorlagen für Verordnungen und Gesetze — Stellungnahme zu Gesetzesvorlagen, die für die Arbeit in Heimen von Bedeutung sind.

Fachblatt für Schweizerisches Heimwesen

Redaktion
Dr. Heinz Bollinger
Alle Zuschriften und Anfragen an die Redaktion sind zu richten an:
Redaktion Fachblatt VSA
Seegartenstr. 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 49 48.
Redaktionsschluss am 15. des Monats

Anzeigen von Veranstaltungen und Kursen
sind an das Sekretariat VSA zu senden.

Druck und Administration
Buch- und Offsetdruckerei Stutz + Co.
8820 Wädenswil, Tel. 01 780 08 37

Stelleninserate
(Annahmeschluss am Ende des Vormonates)
Stellenvermittlung VSA:
Seegartenstr. 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 45 75.

Geschäftsinserate
Tandler Annoncen AG
Mutschellenstrasse 83, 8038 Zürich
Telefon 01 43 84 12

Abonnementspreise:
SCHWEIZ
Vereinsmitglieder:
Jährlich Fr. 34.—, Halbjahr Fr. 20.—
Nichtmitglieder:
Jährlich Fr. 44.—, Halbjahr Fr. 28.—
AUSLAND Fr. 44.— / Fr. 28.— plus Porto
Einzelnummer: Fr. 5.— plus Porto

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Präsident VSA
Theodor Stocker
Verwalter des Alterswohnheims Tägerhalde,
Tollwiesstrasse 26, 8700 Küsnacht
Tel. 01 910 88 81

Geschäftsstelle
Dr. Heinz Bollinger, Helen Moll,
Margrit Müller

Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse, Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen, Publikationen, Fachblatt.

Beratung von Heimkommissionen, Heimleitungen und Mitarbeitern, Expertisen, Personalvermittlung, Mitgliederkontrolle,

Adresse:
Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
Sekretariat Beratungsdienst Tel. 01 34 49 48
Stellenvermittlung Tel. 01 34 45 75

Publikationen im VSA-Verlag

Der Altersheimleiter — Berufsbild
Einzelpreis Fr. 3.— / ab 10 Expl. Fr. 1.50.
Aus dem Inhalt: Der alte Mensch, das Altersheim, die Erwartungen an das Altersheim, Aufgaben des Heimleiters, Berufsanforderungen. Wer eignet sich als Altersheimleiter? Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Fachzeitschriften, Fachverbände, Einstellungsbedingungen.

Heimerziehung — Berufsbild (2. Auflage)
Einzelpreis Fr. 3.— / ab 10 Expl. Fr. 1.50.
Das Berufsbild des Heimerziehers (oder der Heimerzieherin) ist in einer handlichen Broschüre erschienen. Sie orientiert über alles Wissenswerte im Beruf, beginnend bei der Vorstellung der verschiedenen Heimtypen, den Berufsanforderungen, der Vor-, Aus- und Weiterbildung, sodann über die Berufsaussichten und Aufstiegsmöglichkeiten, die Arbeits- und Erwerbsverhältnisse, die Berufsorganisationen, die Beratungs- und Vermittlungsstellen, Fachliteratur und Fachzeitschriften.

Heimkatalog 1976, Verlag VSA, Fr. 10.— (II. überarbeitete Auflage).
Verzeichnis von Heimen für Jugendliche und junge Erwachsene beiderlei Geschlechts. Informationen über den aktuellen Stand der Erziehungs-, Behandlungs-, Schulungs- und beruflichen Ausbildungsmöglichkeiten.

Die Heimkommission — Aufgaben, Organisation, Tätigkeiten. Herausgeber VSA, September 1975. Preis Fr. 3.—.
Soll das Heim fachgerecht geleitet werden, so ist eine positive Zusammenarbeit zwischen Heimkommission und Heimleitung unumgänglich. Verschiedene Beispiele aus der Praxis zeigen, dass diese Erkenntnis längst nicht überall eine Selbstverständlichkeit darstellt. Die vorliegende Broschüre ist als klärendes, anregendes Hilfsmittel für Heimleitung und -kommission gedacht.

Kontenrahmen und Kostenrechnung für Altersunterkünfte und Heime für erwachsene Behinderte. Begleitet von einem Vorwort von Dr. A. Granacher, Bundesamt für Sozialversicherung, ist der von der Altersheimkommission VSA herausgegebene, unter Zuzug kompetenter Fachleute in sorgfältiger Arbeit entwickelte neue Kontenplan bei Erscheinen auf ein überraschend grosses Interesse gestossen. Es handelt sich um die zweite, verbesserte und erweiterte Auflage des Kontenplans von 1974. Die Neuerscheinung, die später noch durch Muster von Betriebsabrechnungen ergänzt werden soll, erleichtert die Führung einer Buchhaltung von grösstmöglicher Transparenz. Preis Fr. 40.—.

Besoldungsrichtlinien für Altersheimleitung Fr. 2.—

Inhalt dieser Nummer

Der Heimleiter als Drehpunkt von Konflikten zwischen Heim und Oeffentlichkeit 73
Bildungspolitik zwischen Vogelschau und Froschperspektive 77
Therapie und Erziehungsauftrag im Heim 84
Ersetzen therapeutische Konzepte die konventionelle Heimerziehung? 84
Die Bedeutung der Frustration für den Wachtumsprozess in Erziehung und Psychotherapie 90
Ursula Lehr: Was ist Gero-Interventionismus? 96
Notizen im März 105
Ist der Beruf einer Heimleiterin mit einem Fragezeichen zu versehen? 109
Aus der VSA-Region Appenzell 110
Aus der VSA-Region St. Gallen 110
Aus der VSA-Region Zentralschweiz 110
Aus den Kantonen 111
Veranstaltungen 111

Die durchschnittlichen Betriebskosten im Altersheim (Kostenvergleich) Fr. 2.—

Vergleich zur Personalstruktur im Altersheim Fr. 5.—

Batt/Wegmüller: Bauliche und Technische Anforderungen an ein Leichtpflegeheim + Porto und Verpackung Fr. 14.—

Die Heimtypen des stationären Jugendmassnahmevollzuges Fr. 3.—, ab 10 Expl. Fr. 2.—

Arbeitsgemeinschaft Töchterheime — Situationsbericht 1978 Fr. 5.—

Aemterverzeichnis im Jugendstrafverfahren der Kantone Fr. 8.50

Zur Lage der Heimerziehung männlicher Jugendlicher in der deutschsprachigen Schweiz — Situationsbericht 1976 Fr. 4.—

Formulare
Anstellungsvertrag für Heimmitarbeiter 10 Expl. Fr. 5.—
Zeugnisformulare 10 Expl. Fr. 6.—

Bezugsort sämtlicher Publikationen:
Verlag: Sekretariat VSA, Seegartenstr. 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 49 48